

Name, Vorname	Anschrift
Telefon	E-Mail
Geschäftszeichen -	Dienstort, Behörde, bzw. Verwaltung

Landesamt für Finanzen Dienststelle Bezügestelle Zentrale Sachbearbeitung für Ausland	Erklärung zur Zahlungsaufnahme für Auslandsbesoldung nach Art. 38 BayBesG i. V. m §§ 52 ff BBesG
--	---

I Allgemeine Angaben:	
1	<input type="checkbox"/> Versetzung <input type="checkbox"/> Umsetzung <input type="checkbox"/> Abordnung <input type="checkbox"/> Zuweisung nach § 20 BeamtStG mit Erlass vom _____ für die Zeit vom _____ bis _____ von ¹ _____ nach ² _____
2	Ich bin am _____ am ausländischen Dienstort eingetroffen und habe meinen Dienst am _____ angetreten.
3	Die Umzugskostenvergütung wurde mit Schreiben vom _____ <input type="checkbox"/> in vollem Umfang zugesagt <input type="checkbox"/> auf Teile beschränkt und die Erstattung der Kosten für die Mitnahme der Familie wurde <input type="checkbox"/> zugesagt <input type="checkbox"/> nicht zugesagt.
4	Das Trennungsgeld nach der Bayerischen Trennungsgeldverordnung (BayTGV) wird bei Zentralen Abrechnungsstelle für Trennungsgeld des Landesamtes für Finanzen in _____ <input type="checkbox"/> noch beantragt <input type="checkbox"/> nicht beantragt <input type="checkbox"/> bereits gewährt für folgenden Zeitraum von _____ bis _____ Eine Kopie des Trennungsgeldbescheides <input type="checkbox"/> liegt der Zentralen Sachbearbeitung für das Ausland bereits vor <input type="checkbox"/> liegt diesem Antrag bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht.

Belege bitte nicht heften, klammern oder aufkleben.

¹ Bisherige Dienststelle mit vollständiger Anschrift angeben

² Neue Dienststelle mit vollständiger Anschrift angeben

5 Angaben zu Homeoffice oder Telearbeit:

- Ich habe kein Homeoffice oder keine Telearbeit beantragt
- Ich habe Homeoffice oder Telearbeit im Umfang von _____ v. H. der wöchentlichen Arbeitszeit beantragt
- Mir wurde Homeoffice oder Telearbeit im Umfang von _____ v. H. der wöchentlichen Arbeitszeit genehmigt³

Ich übe Homeoffice oder Telearbeit überwiegende aus im Inland Ausland.

II Angaben zu den familiären Verhältnissen:

1 Familienstand seit

- ledig
- verheiratet
- geschieden
- verwitwet
- Ehe aufgehoben
- eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem LPartG
- dauernd getrennt lebend
- Hinterbliebene / Hinterbliebener einer Lebenspartnerschaft
- Lebenspartnerschaft aufgehoben oder für nichtig erklärt

2 Angaben zu(m) Kind(er)

Name des Kindes	Geburtsdatum des Kindes	Kindergeldbezieherin/ Kindergeldbezieher ⁴	Familienkasse ⁵ und Kindergeldnummer	Kindbezogener Anteil im OFZ ⁶ /FZ ⁷ wird gezahlt an ⁸

³ Bitte Genehmigungsschreiben beifügen

⁴ Vollständiger Name und Geburtsdatum, ggf. abweichende Anschrift der Kindergeldbezieherin / des Kindergeldbeziehers

⁵ Vollständiger Name und Anschrift

⁶ Orts- und Familienzuschlag nach Art. 36 Abs. 5 BayBesG

⁷ Familienzuschlag nach Bundesbesoldungsgesetz, bzw. entsprechenden Ländergesetzen

⁸ Vollständiger Name und Geburtsdatum, ggf. abweichende Anschrift

III Dienstliche Erklärung:

1 Meine Ehegattin/Lebenspartnerin / mein Ehegatte/Lebenspartner, mit der/dem ich dauerhaft eine gemeinsame Wohnung am Auslandsdienstort inne habe, erhält

ebenfalls Auslandsdienstbezüge nach §§ 52 ff BBesG von einem öffentlich-rechtlichen Dienstherrn oder Arbeitsentgelt in entsprechender Anwendung (z.B. aus einer Tätigkeit im Dienst einer zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung)

Arbeitsentgelt als deutsche nichtentsandte Arbeitnehmerin / deutscher nicht entsandter Arbeitnehmer

keine Auslandsdienstbezüge nach §§ 52 ff BBesg oder Arbeitsentgelt in entsprechender Anwendung oder Arbeitsentgelte als deutsche nichtentsandte Arbeitnehmerin / deutscher nichtentsandter Arbeitnehmer.

2 Ich erhalte eine Entschädigung an der ausländischen Dienststelle (z.B. Europäische Kommission, Eurojust, Europäischer Gerichtshof, Interpol, etc.) in Form eines EU-Tagegeldes, einer Expatriation Allowance oder einer vergleichbaren Leistung (bitte Kopie der Gewährung beilegen) Ja Nein

Falls ja, wird diese andere Leistung steuerfrei gezahlt?

Ja Nein

3 Es besteht eine dienstliche Verpflichtung zur Inanspruchnahme von unentgeltlicher bereitgestellter Gemeinschaftsunterkunft oder –verpflegung bzw. es werden entsprechende Geldleistungen gewährt:

Ja Nein

Falls ja: Art, Höhe und auszahlende Stelle der entsprechenden Geldleistung¹²:

4 Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der Verhältnisse (z.B. Änderungen bezüglich des Auslandsaufenthaltes, Änderung des Hauptwohnsitzes nach Bundesmeldegesetz, Änderung der familiären Verhältnisse, Ausübung von Homeoffice oder Telearbeit im Inland etc.) über die Auslandsvertretung unverzüglich dem Landesamt für Finanzen anzuzeigen.

5 Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind und ich diese nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgetreu und vollständig gemacht habe. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede in den vorstehend dargelegten Verhältnissen künftig eintretende Änderung unverzüglich der Zentralen Sachbearbeitung für das Ausland anzuzeigen und ggf. zu belegen. Soweit ich wegen Unkenntnis über die tatsächlichen Verhältnisse Angaben nicht machen konnte, habe ich dies jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.

Bezüge, die ich wegen unterlassener, verspäteter oder fehlender Mitteilung zu viel erhalte, muss ich zurückzahlen.

Das Einverständnis der dritten Person zur Verwendung der Angaben liegt mir vor.

Informationen zur Verarbeitung der Daten und zu den diesbezüglichen Rechten erhalten Sie unter <http://www.lff.bayern.de/ds-info> oder alternativ unter unserer Datenschutz-Telefonnummer 0931 4504-6770.

Ort, Datum

Unterschrift

¹² Art und Höhe der Leistung mit Währung, sowie auszahlende Stelle mit Anschrift